

**Ausschreibung für den Wettbewerb
»creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013«**

**Achtung, Musiker_innen!!!
creole südwest - Call for Entries !!!**

Afro-Groove trifft Speed Folk trifft asiatischen Funk – wie geht das zusammen?

Bei der creole südwest – dem einzigartigen bundesweiten Wettbewerb für Globale Musik aus Deutschland! Mehr als 2.500 Musiker sind seit 2006 bundesweit bei der creole gegeneinander angetreten – erst in ihren Regionen, dann zum Finale. Zwei Finalrunden haben bisher in Berlin und eine in Dortmund stattgefunden.

Alle zwei Jahre sind professionelle und semiprofessionelle Musiker_innen in ganz Deutschland aufgerufen, sich in ihren Regionen zu bewerben: in Bayern, Berlin & Brandenburg, dem Norden Deutschlands (Bremen, Niedersachsen, Hamburg, Schleswig-Holstein & Mecklenburg-Vorpommern) Hessen, Mitteldeutschland, Nordrhein-Westfalen und Südwest (Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz).

Eine Vorjury entscheidet, welche max. 21 Bands bei den Wettbewerbskonzerten die jeweilige Region vertreten werden. Aus diesen wählt eine fünfköpfige Jury die max. drei besten Bands aus.

creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz

Preise: die Qualifizierung für das Finale creole – Globale Musik aus Deutschland vom 15. - 17. Mai 2014 im Pavillon in Hannover
ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro / Gewinner

Termine: Bewerbungsfrist vom 18. März bis 17. Mai 2013

Bekanntgabe Vorjury-Entscheidung: 24. Juni 2013

Regionalwettbewerb: 03.-05. Oktober 2013 im Kulturzentrum TOLLHAUS
Karlsruhe

Bewerbungen: Kulturzentrum TOLLHAUS Karlsruhe
z.Hd. Juliane Blum
Alter Schlachthof 35
76131 Karlsruhe
Tel. : 0721 96 405 - 0, - 23
creole@tollhaus.de

Ansprechpartner für Gruppen aus Rheinland-Pfalz:
Eleonore Hefner, Tel: 0621 52 96 602
info@KulturRheinNeckar.de

Ausrichter : Trägerkreis **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg
und Rheinland-Pfalz

Gefördert von : Kulturreis der Stadt Karlsruhe, Land Baden-Württemberg,
Kultursommer Rheinland-Pfalz

Veranstalter des Bundeswettbewerbs: Trägerkreis creole - Globale Musik aus Deutschland
Veranstalter des Regionalwettbewerbs: Trägerkreis creole südwest, vertreten durch
Kulturzentrum TOLLHAUS Karlsruhe, Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe
creole@tollhaus.de - www.tollhaus.de
Ein Projekt unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO Kommission
www.creole-weltmusik.de

Ausschreibung für den Wettbewerb »creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013«

Wettbewerbsbedingungen/Ausschreibung

Wettbewerbsprofil

creole – Globale Musik aus Deutschland ist ein bundesweit ausgerichteter Musikwettbewerb für die von transkulturellen Einflüssen geprägte Musikszene in Deutschland. Mit dem Musikpreis will der Trägerkreis globale Sounds in und aus Deutschland nachhaltig promoten und fördern.

Ein Netzwerk namhafter und erfahrener Veranstalter und Organisatoren aus dem ganzen Bundesgebiet hat sich zusammengefunden, um diesen neuen Musikformen zu größerer Popularität zu verhelfen, die Szene bundesweit zu vernetzen und die besten Bands durch eine Auszeichnung bekannt zu machen. Der Wettbewerb richtet sich an alle Gruppen, die sich in ihrer Musik der Grenzüberschreitung, transkulturellen Verknüpfung und interkulturellen Begegnung widmen. Dabei verzichtet er bewusst auf eine Trennung zwischen der Bearbeitung europäischer und außereuropäischer Musikkulturen. Es wird die Vielfalt der Musiktraditionen gesucht und gleichzeitig die Virtuosen der neuen Musiksprachen.

Teilnehmer

Der Wettbewerb richtet sich altersunabhängig ausschließlich an Musikgruppen/Bands, die in einer eindeutig benannten und eingespielten Besetzung auftreten. Die Musiker_innen sollen als (semi-) professionelle Musiker_innen arbeiten und müssen über entsprechende Konzerterfahrungen verfügen.

Als Zulassungskriterien für die **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz gelten:

- dass die Musiker_innen der sich bewerbenden Gruppen überwiegend ihren Wohnsitz in Baden-Württemberg und/oder Rheinland-Pfalz haben
- dass die Musik der Bewerber_innen im weiten Bereich populärer Musik angesiedelt ist
- dass sich die Bewerber_innen eindeutig erkennbar und benennbar mit einer oder mit verschiedenen regionalen oder ethnischen Musikkulturen auseinandersetzen

Pro Band ist die Bewerbung nur bei einem Regionalvorentscheid möglich; Mehrfachbewerbungen sind regelwidrig und werden mit Ausschluss der Bewerbung sanktioniert.

Ausschlusskriterien

Von der Teilnahme an **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013 sind ausgeschlossen:

- alle regionalen und nationalen Gewinner von **creole** – Globale Musik aus Deutschland 2010 / 2011
- Solisten, Big Bands und Chöre
- Ensembles, die sich eindeutig und ausschließlich der klassischen Musik im Sinne der europäischen und außereuropäischen E-Musik zuordnen
- Ensembles, die im Stil westlicher populärer Musik oder zeitgenössischer E-Musik ohne Verbindung zu den Besonderheiten (spezifische Instrumente, Rhythmen, Klangbilder, Stimm- und Instrumentaltechniken) regionaler bzw. ethnischer Musikkulturen arbeiten.

Ausschreibung für den Wettbewerb »creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013«

Bewertungskriterien

Der **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013 liegen folgende Kriterien für die Bewertung der künstlerischen Leistung der Teilnehmer_innen zugrunde:

- musikalische Konzeption (Komposition, Arrangement, Stilsicherheit)
- musikalische Kreativität bzw. Originalität
- musikalische Qualität der Umsetzung (Virtuosität der Musiker_innen, Ausgeglichenheit der Besetzung)
- Auftrittsdramaturgie, Vielschichtigkeit des Repertoires
- Charisma der Musiker_innen, der Gruppe, Qualität der Performance, Erscheinungsbild

Bewerbungsunterlagen

Für eine Bewerbung zur **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013 sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Tonträger (Demo-CD mit mind. 3 und max. 5 Titeln, Spielzeit mind. 15 min) und 1 bis max. 2 Videomitschnitte eines Livekonzertes per Link oder DVD
- aktuelle Fotos als Ausdruck oder jpg-Dateien
- eine kurze Beschreibung der Gruppe und der Interpreten (Name, Alter, Instrument, musikalische Ausbildung, frühere Projekte, Bands)
- eine Liste der verwendeten Instrumente
- eine Liste der bisherigen Bühnenauftritte
- der Technical Rider (Bühnenplan)
- Ausführungen zum musikalischen Konzept (fachlich korrekte Beschreibung der eigenen Musik und soweit vorhanden eigener Werbetext).

Die Tonträger (Demo-CD) müssen wesentliche Charakteristika der in der Musik des Bewerbers bearbeiteten Musiktradition(en) aufweisen und die Stilistik, das Repertoire und die personelle und instrumentale Zusammensetzung der Gruppe korrekt widerspiegeln. Die Besetzung auf der Demo-CD muss somit der Besetzung der Live-Performance beim Wettbewerb entsprechen.

Ausschreibung für den Wettbewerb »creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013«

Ablauf des Wettbewerbs

1. Runde: Der regionale Vorauswahl

Die Bewerber_innen reichen ihre Unterlagen beim Ausrichter des regionalen Vorentscheids ein. Eine Vorjury, die mit drei Fachleuten und Kennern der regionalen Musikszene besetzt ist, wertet die eingereichten Unterlagen aus und trifft eine Auswahl von Bewerbern, die zu den öffentlichen Wettbewerbskonzerten eingeladen werden.

Entscheidend für die Auswahl ist, dass die ausgewählten Ensembles in den vorgelegten Video- und Tondokumenten oder ihrem regionalen Ruf entsprechend einen professionellen Auftritt und gute Konzertqualität erwarten lassen.

Bei der Auswahl stützt sich die Jury auf die eingereichten Tonträger (Demo-CDs) und Bewerbungsunterlagen und auf eigene Kenntnis der Szene. Wegen der hohen Zahl der zu erwartenden Bewerber besteht keine Möglichkeit des Vorspiels vor diesem Auswahlgremium.

Die Zahl der Einladungen zu den regionalen Vorentscheiden ist begrenzt:

Bei bis zu 50 Bewerbungen werden maximal 10 Bands ausgewählt,

bei über 50 bis 89 Bewerbungen sind es maximal 14 Bands

ab 90 Bewerbungen sind es maximal 21 Bands.

Im Rahmen vergleichbarer Qualität soll die Diversität der regionalen Musiklandschaft bei der Einladung zur Teilnahme an den öffentlichen Wettbewerbskonzerten berücksichtigt werden. Vorsitz der Vorjury hat eine qualifizierte Persönlichkeit, die nach Möglichkeit auch den Vorsitz der Jury des regionalen Wettbewerbs übernimmt.

2. Runde: Der regionale Vorentscheid

Die von der Vorjury eingeladenen Bands bekommen im Rahmen von öffentlichen Wettbewerbskonzerten die Gelegenheit zu einem 20-minütigen Auftritt vor einer überregional besetzten Jury. Dieser Auftritt ist die Grundlage für die Wahl der regionalen Gewinner durch die Wettbewerbsjury.

Für den regionalen Vorentscheid berufen die Veranstalter eine überregionale fünfköpfige Jury, d.h. neben der/m schon berufenen Vorsitzenden der regionalen Vorauswahl vier weitere Jurymitglieder. Die Mitglieder der Jury sind renommierte, international erfahrene Expert_innen als Journalist_innen und Veranstalter_innen, als Musikwissenschaftler_innen bzw. Musikethnolog_innen oder als Musiker_innen.

Die Jury des regionalen **creole** Vorentscheids ist in ihrer Entscheidung auf Grundlage der Auswahlkriterien allein dem eigenen Urteil verpflichtet. In Wahrnehmung ihrer Aufgabe trägt sie die Verantwortung, dass als regionale Gewinner nur musikalisch auffallend gute, konzertreife Gruppen gekürt werden.

Sollten sich im Kreis der Bewerber_innen entsprechend eines allgemeinen Standards für professionelle Auftritte nicht genügend qualifizierte und preiswürdige Ensembles finden, ist die Jury in Wahrnehmung ihrer fachlichen Verantwortung frei, auch weniger als drei bzw. zwei Ensembles auszuwählen.

Ausschreibung für den Wettbewerb »creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013«

Die Zahl der regionalen **creole**- Gewinner richtet sich nach der Zahl der aus der Region eingegangenen Bewerbungen:

Ab 70 Bewerbungen werden drei Gewinner gekürt, bei weniger als 70 Bewerbungen zwei Gewinner. Der Rechtsweg ist zur Anfechtung der Entscheidung ausgeschlossen.

Die Vorjury und die Jury des regionalen Wettbewerbs sind nicht verpflichtet, ihre Entscheidungen zu begründen. Über den Prozess der Entscheidungsfindung sind die Mitglieder zum Schweigen verpflichtet. Jedes einzelne Mitglied hat die in interner Abstimmung getroffenen Entscheidungen der Jurys mit zu tragen. Die/der Juryvorsitzende vertritt die Entscheidungen der Jurys in der Öffentlichkeit.

Die **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013 ist mit der Einladung zum Finale vom 15. bis zum 17. Mai 2014 in den Pavillon Hannover sowie mit bis zu drei gleichwertigen Preisen in Höhe von 2.000 € verbunden.

3. Runde: Das Finale

Alle Gewinner der regionalen Vorentscheide, somit auch die bis zu drei Gewinner der **creole südwest** – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz erhalten die Einladung zum abschließenden Bundeswettbewerb für die Vergabe der **creole** – Globale Musik aus Deutschland. Einen anderen Weg der Zulassung zu diesem nationalen Wettbewerb gibt es nicht. Freie Bewerbungen sind ausgeschlossen.

Der Ausrichter des Bundeswettbewerbs fordert die Gewinner der regionalen Vorentscheide auf, ihre Bewerbungsunterlagen ggf. zu aktualisieren und die Teilnahme am Bundeswettbewerb schriftlich zu bestätigen. Die Teilnahmebedingungen des Bundeswettbewerbs entsprechen denen für die regionalen Wettbewerbskonzerte.

Der Trägerkreis **creole** – Globale Musik aus Deutschland beruft als Veranstalter die international besetzte Jury für das Finale. Die Jury setzt sich aus anerkannten Fachleuten zusammen, darunter Musiker_innen, Veranstalter_innen und Produzent_innen. Die Jury entscheidet autonom über die drei Gewinner der **creole** – Globale Musik aus Deutschland. Der Rechtsweg ist zur Anfechtung der Entscheidung ausgeschlossen.

Die Jury ist nicht verpflichtet, ihre Entscheidungen zu begründen. Über den Prozess der Entscheidungsfindung sind die Mitglieder der Jury zum Schweigen verpflichtet. Jedes einzelne Mitglied hat die in interner Abstimmung getroffenen Entscheidungen der Jury mit zu tragen. Die/der Juryvorsitzende vertritt die Entscheidungen der Jury in der Öffentlichkeit. Die drei Gewinner der **creole** – Globale Musik aus Deutschland erhalten gleichdotierte Preise in Höhe von 5.000,00 €.

Ausschreibung für den Wettbewerb »creole südwest – Globale Musik aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2013«

Trägerkreis **creole** – Globale Musik aus Deutschland

für Bayern:	Amt für Kultur und Freizeit der Stadt Nürnberg KunstKulturQuartier der Stadt Nürnberg Rock.Büro SÜDI Verband für Popkultur in Bayern STADTKULTUR Netzwerk Bayrischer Städte e.V.
für Berlin & Brandenburg:	Werkstatt der Kulturen, Berlin Waschhaus, Potsdam
für creole Nord : (Hamburg & Schleswig-Holstein, Bremen & Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern)	goldbekhaus, Hamburg Landesmusikrat Hamburg, Klinkenborg.communication Büro Mücke Quinckhardt Kulturzentrum Schlachthof Bremen e.V. Kulturzentrum PAVILLON Hannover e.V. Hochschule für Musik und Theater Hannover Agentur Griot, Schleswig- Holstein POP KW Mecklenburg-Vorpommern interkult unterwegs e.V.
für Hessen:	UndTon Musikverlag, Bad Wildungen Kulturladen KFZ Marburg LAKS Hessen e.V., Kassel
für Mitteldeutschland:	TFF Rudolstadt LAG Soziokultur Thüringen e.V. LKJ Sachsen-Anhalt e.V. Moritzbastei Leipzig, naTo e.V. Dake Event Laviola GbR Leipzig Löwenzahn GmbH Leipzig
für Nordrhein-Westfalen:	Träger : Landesmusikrat NRW e.V. und Stadt Dortmund Kooperationspartner : WDR 3, Domicil Dortmund, Katakomben-Theater Essen, Institut für Weltmusik der Hochschule für Musik und ein Beirat mit Vertretern mehrerer Soziokultureller Zentren, NRW-Kultursekretariaten und Weltmusikinitiativen.
für Südwest:	Kulturamt Freiburg Forum der Kulturen Stuttgart e.V. Kulturamt Mannheim KulturRheinNeckar e.V. Tollhaus Karlsruhe e.V.

Die Mitglieder des Trägerkreises **creole** – Globale Musik aus Deutschland verpflichten sich, zur Ausrichtung der regionalen Vorentscheide nach gemeinsamen Kriterien und Qualitätsmaßstäben.

Veranstalter des Bundeswettbewerbs: Trägerkreis creole - Globale Musik aus Deutschland
Veranstalter des Regionalwettbewerbs: Trägerkreis creole südwest, vertreten durch
Kulturzentrum TOLLHAUS Karlsruhe, Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe
creole@tollhaus.de - www.tollhaus.de
Ein Projekt unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO Kommission
www.creole-weltmusik.de